Lesefassung; mein E-Mail Programm hat mir bei der Speicherung einen „Streich“ gespielt.

Von: Henning von Stosch <xxx>
An: info <info@gunboard.de>
Betreff: Fwd: Referentenentwurf zur Umsetzung der EU-FWR 91/477/EWG
Datum: Fr, 1. Feb. 2019 5:26
Begreift es doch endlich.
Die Verbände der Schützen, Jäger und Waffensammler müssen nur öffentlich dazu aufrufen, dem Gesetz nicht zu gehorchen!
Das hat es schon einmal gegeben! Und dann schaut Euch an, was da für Rückgradlose "Lumpen" das Sagen haben.
W25

-----Ursprüngliche Mitteilung-----
Von: Henning von Stosch <xxx>
An: info <info@gunboard.de>
Verschickt: Fr, 1. Feb. 2019 5:18
Betreff: Re: Referentenentwurf zur Umsetzung der EUFWR 91/477/EWG
Leute, IHR habt mich unendlich gemobbt!
WAS ERWARTET IHR????
Meint Ihr wirklich, ich wundere mich über EURE BLÖDHEIT????
Die Leute, auf die Ihr Euch verlaßt sind Teil des tiefen Staates!
Problemlösungen sehen anders aus. Dazu muß man erst einmal die tatsächlichen Feinde erkennen. Und wenn man das
tut, dann schreien die auch vor Schmerzen!!
Befaßt Euch doch mal mit einer bewußt ungesetzlich handelnden Polizei:
https://archive.org/details/Polizisten
Der Rest des Gesetzentwurfes ist auch ungesetzlich! Es ist Teil eines unerklärten Krieges gegen eine ganz bestimmte Zivilbevölkerung. KRIMINELLE werden durch die Gesetzesänderungen gar nicht belastet!
Wann begreift Ihr das endlich? Wenn Ihr keinen Boden unter den Füßen habt, dann könnt Ihr auch keine Erfolge erarbeiten.
W25!!

-----Ursprüngliche Mitteilung-----
Von: GunBoard.de <info@gunboard.de>
An: rostwilli <xxx> Verschickt: Do, 31.Jan.2019 4:15
Betreff: Referentenentwurf zur Umsetzung der EUFWR 91/477/EWG
GunBoard.de
Hallo wilhelm25,
Hallo wilhelm25,
das Bundesinnenministerium hat seinen Referentenentwurf zur Umsetzung der Waffendirektive aus Brüssel fertiggestellt und wie befürchtet ist dieser nochmals um eine ganze Ecke (unnötig) schärfer geworden als eh schon absehbar war. Unsere Interessenvertreter in Form von prolegal haben sich die Mühe gemacht und die Änderungen in den aktuellen Gesetzestext des Waffengesetzes eingearbeitet, um direkt die Auswirkungen ablesen zu können.
Du findest den Entwurf nebst Diskussion zum Thema hier: https://www.gunboard.de/topic/151479-referentenentwurf-zurumsetzung-der-eufwr-91477ewg/
sowie im Anhang dieser Nachricht als PDF.
Die Problemstellung umfasst nicht nur die Dekowaffen, die erlaubnispflichtig werden sollen, nein alleine der Besitz von großen Magazinkörpern (!) soll strafbar werden. Und zwar rückwirkend

datiert!
Viele andere Dinge sind ebenfalls de facto unnütze Verschärfungen des Deutschen Waffenrechts!
Um zu informieren und aufzuklären, haben wir uns entschlossen, Dich mittels des GunBoard Forenverteilers zu benachrichtigen und Dich zu bitten, diese Nachricht, zumindest aber den PDF-Anhang, an Deinen E-Mailverteiler zu verschicken, auszudrucken und im Schützenhaus auszuhängen, um die breite Masse der Sportschützen, Jäger, Waffensammler und sonstigen Waffenbesitzer zu erreichen. Wir sind mit prolegal der Auffassung, dass dieser Entwurf vollkommen über das Ziel hinaus geschossen ist! Nicht zu vergessen ist, dass der Hintergrund seitens Brüssel die Terrorabwehr sein sollte...
Wie man mit einem Gesetz, an das sich eh nur rechtstreue, waffenbesitzende Bürger halten, den perfiden Terror bestimmter Glaubensgruppen verhindern möchte, erschließt sich wohl nur einer Gestalt aus dem Brüsseler Elfenbeinturm. Uns jedenfalls nicht!
"Es wird schon nicht so schlimm kommen" ist vorbei, das muss ganz klar gesagt werden! Insofern ist eine Mobilisierung der Waffenbesitzer dringend nötig. Kläre im Verein, auf dem Schießstand, bei Jagden und bei Sammlertreffen auf. Nutze die sozialen Medien zum Vernetzen, wie zum Beispiel die Waffenlobby-Gruppe bei Facebook oder die Seite der German Rifle Association, tritt einer Interessengemeinschaft bei wie zum Beispiel prolegal (kostet ganze 12€/Jahr), werde im Verein und Bekanntenkreis aktiv und sprich mit Deinen Bundestagsabgeordneten bei persönlichen Vororttterminen sachlich die Dich betreffenden Probleme im Waffengesetz an.
Wir alle müssen gemeinsam etwas tun, ansonsten wird uns der Waffenbesitz noch weiter verleidet! Und zwar ohne faktenbasierten Grund! Uns widerstrebt dies schon aus dem Grunde unserer demokratischen Grundordnung, die Einschränkungen im Bereich der freien Entfaltung der Persönlichkeit eigentlich ausschließen soll. Warum gilt dies nie für staatsloyale Waffenbesitzer?
Insofern: Werde aktiv,
Du hast es mit in der Hand!
Viele Grüße,
Das Team von
GunBoard.de
WaffG - Änderungen 2019 eingepflegt - prolegal.pdf

Von: Henning von Stosch [redacted]
An: info <info@gunboard.de>
Betreff: Fwd: Referentenentwurf zur Umsetzung der EU-FWR 91/477/EWG
Datum: Fr, 1. Feb. 2019 5:26

Begreift
es
doch
endlich.
Die
Verbände
der
Schützen,
Jäger
und
Waffensammler
müssen
nur
öffentlich
dazu
aufrufen,
dem
Gesetz
nicht
zu
gehorchen!
Das
hat es
schon
einmal
gegeben!

Und
dann
schaut
Euch
an,
was
da für
Rückgradlose
"Lumpen"
das
Sagen
haben.

W25

-----Ursprüngliche Mitteilung-----
Von: Henning von Stosch <[redacted]>
An: info <info@gunboard.de>
Verschickt: Fr, 1. Feb. 2019 5:18
Betreff: Re: Referentenentwurf zur Umsetzung der EU-FWR 91/477/EWG

Leute,

IHR habt mich unendlich gemobbt! WAS ERWARTET IHR????

Meint Ihr wirklich, ich wundere mich über EURE BLÖDHEIT????

Die Leute, auf die Ihr Euch verlaßt sind

Teil
des
tiefen
Staates!
Problemlösungen
sehen
anders
aus.
Dazu
muß
man
erst
einmal
die
tatsächlichen
Feinde
erkennen.

Und
wenn
man
das
tut,
dann
schreien
die
auch
vor
Schmerzen!!

Befaßt
Euch
doch
mal
mit
einer
bewußt
ungesetzlich
handelnden
Polizei:
https://archive.org
/details
/Polizisten

Der
Rest
des
Gesetzentwurfes
ist
auch
ungesetzlich!
Es ist
Teil
eines

unerklärten Krieges gegen eine ganz bestimmte Zivilbevölkerung. KRIMINELLE werden durch die Gesetzesänderungen gar nicht belastet! Wann begreift Ihr das endlich?

Wenn Ihr keinen Boden unter den Füßen habt, dann könnt Ihr auch keine Erfolge erarbeiten.

w25!!

-----Ursprüngliche Mitteilung-----
Von: GunBoard.de <info@gunboard.de>
An: rostwilli [redacted]>
Verschickt: Do, 31. Jan. 2019 4:15

Betreff: Referentenentwurf zur Umsetzung der EU-FWR 91/477/EWG

GunBoard.de

Hallo wilhelm25,

Hallo wilhelm25,
das Bundesinnenministerium hat seinen Referentenentwurf zur Umsetzung der Waffendirektive aus Brüssel fertiggestellt und wie befürchtet ist dieser nochmals um eine ganze Ecke (unnötig) schärfer geworden als eh schon absehbar war.
Unsere Interessenvertreter in Form von prolegal haben sich die Mühe gemacht und die Änderungen in den aktuellen Gesetzestext des Waffengesetzes eingearbeitet, um direkt die Auswirkungen ablesen zu können.
Du findest den Entwurf nebst Diskussion zum Thema hier:
https://www.gunboard.de/topic/151479-

referentenentwurf-zur-umsetzung-der-eu-fwr-91477ewg/ sowie im Anhang dieser Nachricht als PDF.
Die Problemstellung umfasst nicht nur die Dekowaffen, die erlaubnispflichtig werden sollen, nein alleine der Besitz von großen Magazinkörpern (!) soll strafbar werden. Und zwar rückwirkend datiert! Viele andere Dinge sind ebenfalls de facto unnütze Verschärfungen des Deutschen Waffenrechts!
Um zu informieren und aufzuklären, haben wir uns entschlossen, Dich mittels des GunBoard-Forenverteilers zu benachrichtigen und Dich zu bitten, diese Nachricht, zumindest aber den PDF-Anhang, an Deinen E-Mailverteiler zu verschicken, auszudrucken und im Schützenhaus auszuhängen, um die breite Masse der Sportschützen, Jäger, Waffensammler und sonstigen Waffenbesitzer zu erreichen.
Wir sind mit **pro**legal der Auffassung, dass dieser Entwurf vollkommen über das Ziel hinaus geschossen ist! Nicht zu

vergessen ist, dass der Hintergrund seitens Brüssel die Terrorabwehr sein sollte...
Wie man mit einem Gesetz, an das sich eh nur rechtstreue, waffenbesitzende Bürger halten, den perfiden Terror bestimmter Glaubensgruppen verhindern möchte, erschließt sich wohl nur einer Gestalt aus dem Brüsseler Elfenbeinturm. Uns jedenfalls nicht!
"*Es wird schon nicht so schlimm kommen*" ist vorbei, das muss ganz klar gesagt werden!
Insofern ist eine Mobilisierung der Waffenbesitzer dringend nötig. Kläre im Verein, auf dem Schießstand, bei Jagden und bei Sammlertreffen auf.
Nutze die sozialen Medien zum Vernetzen, wie zum Beispiel die Waffenlobby-Gruppe bei Facebook oder die Seite der German Rifle Association, tritt einer Interessengemeinschaft bei wie zum Beispiel prolegal (kostet ganze 12€/Jahr), werde im Verein und Bekanntenkreis aktiv und sprich mit Deinen Bundestagsabgeordneten

bei persönlichen Vororterminen sachlich die Dich betreffenden Probleme im Waffengesetz an.
Wir alle müssen gemeinsam etwas tun, ansonsten wird uns der Waffenbesitz noch weiter verleidet! Und zwar ohne faktenbasierten Grund!
Uns widerstrebt dies schon aus dem Grunde unserer demokratischen Grundordnung, die Einschränkungen im Bereich der freien Entfaltung
der Persönlichkeit eigentlich ausschließen soll. Warum gilt dies nie für staatsloyale Waffenbesitzer?
Insofern: Werde aktiv, Du hast es mit in der Hand!
Viele Grüße,
Das Team von GunBoard.de
WaffG - Änderungen 2019 eingepflegt - prolegal.pdf